

Britta Böhnki

Kinder aus alkoholbelasteten Familien

Diskussion theoretischer Ansätze und empirischer Ergebnisse unter dem Gesichtspunkt der Folgen für das Erwachsenenalter

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2003 GRIN Verlag
ISBN: 9783638238687

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/19827>

Britta Böhnki

Kinder aus alkoholbelasteten Familien

Diskussion theoretischer Ansätze und empirischer Ergebnisse unter dem Gesichtspunkt der Folgen für das Erwachsenenalter

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Böhnki, Britta

**KINDER AUS ALKOHOLBELASTETEN FAMILIEN –
DISKUSSION THEORETISCHER ANSÄTZE UND EMPIRISCHER ERGEBNISSE
UNTER DEM GESICHTSPUNKT DER FOLGEN FÜR DAS
ERWACHSENENALTER**

eingereicht als

DIPLOMARBEIT

an der

HOCHSCHULE MITTWEIDA (FH)

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fachbereich Soziale Arbeit

Mittweida, 2003

Vorgelegte Arbeit wurde verteidigt am: 27.08.2003

Böhnki, Britta

Kinder aus alkoholbelasteten Familien – Diskussion theoretischer Ansätze und empirischer Ergebnisse unter dem Gesichtspunkt der Folgen für das Erwachsenenalter – 2003 – 96 S. Mittweida, Hochschule Mittweida (FH) – University of Applied Sciences, Fachbereich Soziale Arbeit, Diplomarbeit, 2003

Referat:

Diese Arbeit befasst sich mit möglichen Auswirkungen der Alkoholabhängigkeit von Eltern auf deren Kinder. Sie bietet einen Einblick in denkbare Folgen der elterlichen Alkoholkrankheit und widmet sich insbesondere dem Erwachsenenleben der Kinder. Daraus resultierenden Lebensbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder werden näher erläutert und sowohl anhand empirischer Ergebnisse als auch theoretischer Ansätze betrachtet und kritisch bewertet. Ziel dieser Ausführungen ist es, das bisherige Wissen über diese Kinder zu erweitern, um speziell im Bereich der Sozialarbeit/Sozialpädagogik zum Gedankenaustausch anregen zu können.

Inhaltsverzeichnis

0	Einleitung	8
1	Grundlegende Begriffsbestimmung	11
1.1	Allgemeine Definition von Sucht	11
1.2	Das Suchtmittel Alkohol	12
1.2.1	Alkoholmissbrauch (bzw. Schädlicher Gebrauch von Alkohol) und Alkoholabhängigkeit	13
1.2.2	Alkoholismus als Krankheit	15
1.2.2.1	Alkoholismus als Familienkrankheit	16
1.2.2.2	Co-Abhängigkeit	17
1.3	Alkoholismus als soziales Problem	19
1.3.1	Normalität und Abweichung	19
1.3.2	Die Doppelwertigkeit der Alkoholwirkung	20
1.3.3	Definitionsänderungen im Alkoholismusbegriff	20
1.4	Fazit	21
2	Kinder aus alkoholbelasteten Familien	23
2.1	Vorbemerkung	23
2.2	Die Lebensbedingungen der Kinder aus alkoholabhängigen Familien	24
2.2.1	Familiäre Atmosphäre	25
2.2.2	Mangelnde Interaktion	27
2.2.3	Elterliches Erziehungsverhalten	27
2.2.4	Familienstruktur, Rollendynamik und Co-Abhängigkeit	28
2.2.5	Die Bedeutung der Geschwisterkonstellation	30
2.2.6	Vorherrschende Regeln in einer Alkoholikerfamilie	30
2.3	Das Gefühlsleben und Verhalten mitbetroffener Kinder	31
2.4	Außergewöhnliche Belastungskriterien für die Kinder	36
2.5	Mögliche Entwicklungsstörungen der Kinder	38
2.6	Rollenverhalten der Kinder als Bewältigungsstrategie	39
2.7	Das kindliche Erleben von Normalität	40
2.8	Resümee	40

3	Folgen des Aufwachsens in der Alkoholfamilie auf das Leben des erwachsenen Kindes	44
3.1	Mögliche Auswirkungen des Aufwachsens in einer alkoholgeprägten Familie auf das eigene Erwachsenenleben	44
3.1.1	Untersuchung von Rüdiger-Rolf Salloch-Vogel	44
3.1.2	Untersuchung von Robert J. Ackermann	47
3.1.3	Resümee	47
3.2	Das Gefühlsleben der EKA	49
3.3	Persönlichkeits- und Rollenkonzepte für Erwachsene Kinder Alkoholkranker	53
3.3.1	Persönlichkeitskonzepte	53
3.3.2	Rollenkonzepte	54
3.3.3	Charakteristische Rollen von (erwachsenen) Kindern alkoholabhängiger Eltern und ihre Bedeutung für die Entwicklung der Persönlichkeit	55
3.3.3.1	Der/Die Verantwortungsbewusste	56
3.3.3.2	Der/Die Fügsame	57
3.3.3.3	Der/Die Friedensstifter	58
3.3.3.4	Das ausagierende Kind	59
3.4	Transmission von Alkoholismus	60
3.4.1	Untersuchungen an Zwillingen	62
3.4.2	Adoptionsstudien	63
3.4.3	Frühkindliche Faktoren, Familientradition und Familienbedingungen als Risikofaktoren	64
3.4.4	Protektive Faktoren	66
3.4.5	Einstellungen zum Alkohol und Gebrauch von Alkohol seitens der EKA	67
3.4.6	Diskussion der beschriebenen Untersuchungsfelder	68
3.5	Partnerwahl erwachsener Kinder aus alkoholbelasteten Familien	70
3.6	Beziehungsmuster von EKA (Forschungsergebnisse von Eike Christiane Schumann)	73
3.6.1	Geschlechtsspezifische Interpretation der aufgestellten Beziehungsmuster	74
3.6.2	Schlussfolgerung	75

3.7	Die Erziehung eigener Kinder	75
3.8	Positive Entwicklungsmöglichkeiten der EKA	77
3.9	Diskussion	79
4	Abschlussbetrachtung	81
5	Ausblick	86
	Anhang	88
	Literaturverzeichnis	91



Uwe, 11 Jahre: Zeichnung seines alkoholabhängigen Vaters
(Quelle: Lask, Karl 1992, S.40)

Hirtenbrief der Deutschen Katholischen Bischöfe im Jahre 1927

„Die armen Kinder von Trinkern! Daheim finden sie kein glückliches Familienleben, draußen müssen sie sich ihrer trunksüchtigen Väter schämen. (...) Wie oft wird in den zarten Herzen der Kinder durch schlechtes Beispiel von Vater und Mutter der Keim des Guten erstickt. Kinder von Trinkern werden oft Verbrecher. Dazu kommt, dass durch die unerbitterlichen Gesetze der Vererbung den Kindern trunksüchtigen Eltern oft körperliches Siechtum, geistige Verblödung, sittliche Entartung als unheilvolles Erbe mitgegeben wird.“

(Baumeister, Anette/Riedesser, Peter: In: Krausz/Haasen [Hrsg.] 1996 zit. nach Schmidtbreich 1974, S.64)